

Das Goethe-Gymnasium bei „Jugend trainiert für Olympia“

(zi) Erfolge im Sport stärken das Selbstbewusstsein und die Erfahrung im Team das Gemeinschaftsgefühl.

Deswegen haben die Teilnahme an und Vorbereitung auf sportliche Wettkämpfe und die jährlich durchgeführten Bundesjugendspiele einen hohen Stellenwert am Goethe-Gymnasium. Der Ansturm auf die Gerätturn-/ Akrobatik-AG ist am Goethe-Gymnasium schon seit vielen Jahren groß. Ihre Shows sind ein Highlight aller Schulfeste. Nun konnte das Team einen besonderen Erfolg erzielen: Fünf Turnerinnen aus Klasse 5 und 6 errangen den ersten Platz im Kreisfinale des Schulwettkampfes „Jugend trainiert für Olympia – Gerätturnen“. Dadurch qualifizierte sich das G GK-Turnteam für das Bezirksfinale. Das Niveau dort war sehr hoch, denn das Team traf auf die jeweiligen Sieger der Stadt- und Landkreise des Regierungsbezirks Karlsruhe. Trotz sehr starker Konkurrenz blieb unser Team selbstbewusst, zeigte eine souveräne Leistung und erreichte einen stolzen 5. Platz.

Und auch in der Leichtathletik gab es Erfolge. 24 Schüler*innen der Klassen

5 bis 7 durften sich bei den Schüler-Leichtathletik-Meisterschaften mit Teams von insgesamt 27 Karlsruher Schulen messen. In verschiedenen Disziplinen erreichten mehrere Schüler*innen Podestplätze und sammelten so wichtige Punkte für das Gesamtergebnis der Schule. Schließlich landete das Goethe-Gymnasium auf

einem starken vierten Platz und verpasste das Podium somit nur denkbar knapp. Zwei Schüler*innen qualifizierten sich dabei für das iniT-Indoor-Meeting Karlsruhe und durften inmitten von zahlreichen Weltstars der Leichtathletik beim 60-m-Sprint der Schüler*innen für das Goethe-Gymnasium an den Start gehen. Ein unvergessliches Erlebnis. Mit Platz vier und zwei sind sie offiziell unter den schnellsten Schüler*innen Karlsruhes.

Christina Zinn



(Fotos: Goethe-Gymnasium)